

# „Kinder malen ihre Heimat“

Abschluss des Wanderausstellungsprojekts in Neumarkt.

NEUMARKT. In der Raiffeisenbank Neumarkt-Oberwölz fand kürzlich der Abschluss des Wanderausstellungsprojekts „Kinder malen ihre Heimat“ statt.

Dieser internationale Malwettbewerb wird vom Kultur- und Erwachsenenbildungsverein „Deutsche Vortragsreihe Reschitza“ und „Demokratischen Forum der Banater Berglanddeutschen“ unter der Leitung von Erwin Josef Tiglia aus Reschitza/Rumänien organisiert und findet seit 1992 alle zwei Jahre statt. Erstmals beteiligte sich die VS St. Marein-Neumarkt am Wettbewerb und konnte mit Julia Lercher und Hannah Ofner zwei Sonderpreise einheimen. Der Leiter der Raiffeisenbank, Stefan Wallner, begrüßte die Ehrengäste, darunter Lehrerinnen und zwei Klassen der VS St. Marein, die für eine fröhliche und festlich musikalische Umrahmung der Veranstaltung



**Schüler der Volksschule St. Marein-Neumarkt umrahmten den Abschluss der Wanderausstellung musikalisch.**

Foto: KK

sorgten. Der Wettbewerb wie auch die Vernissage wurden von Christa Hofmeister organisiert, die vor 30 Jahren den Kontakt mit dem Banater Bergland eingefädelt hat.

Erwin Josef Tiglia überreichte Christa Hofmeister die Medaille „Reschitza: 250 Jahre Industriegeschichte“ und die Plakette „30 Jahre Demokratisches Forum der Banater Berglanddeutschen“ in Anerkennung für langjährige

Zusammenarbeit und Freundschaft.

## INFO

1992 wurde zum ersten Mal die Initiative gefasst, für Kinder und Jugendliche einen Malwettbewerb unter dem Motto „Kinder malen ihre Heimat“ ins Leben zu rufen. Innerhalb der 15. Auflage wurden 4.771 Arbeiten aus 10 Ländern Europas eingesandt.